

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

267 (25.9.1904) Fünftes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 267. Fünftes Blatt. Sonntag, den 25. September

1904.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag, den 27. September 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstraße 19 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Spiegel, 2 Vertikos, 1 Schifftonne, 1 Divan, 3 Tische, 1 Tischdecke, 1 Nähmaschine, 1 Sofa, 2 Spiegel, 1 Schreibtisch, 1 Schrank mit 25 Gefangsfäßigen, 1 Hausapotheke.

Karlsruhe, den 24. September 1904.

Verwart, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* **Karlstraße 93** sind eine Parterre-Wohnung mit Vorgarten, ganz für sich abgeschlossen, von drei Zimmern, Küche, Kochgas und Keller. Preis 380 M, sowie im Seitenbau, 3. Stock, eine Wohnung von 2 Zimmern u. Zubehör auf Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Querbau, 2. Stock.

* **Kreuzstraße 25** (nächst d. Bahn), 4. Stock, ist eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern auf 1. Oktober zu vermieten. Auf Wunsch kann Badeeinrichtung mit übernommen werden. Zu erfragen daselbst.

* **Kronenstraße 44** ist eine sehr schöne vier Zimmerwohnung mit Zugehör auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer.

* **Luisenstraße 4** ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Vorderhauses.

* **Roonstraße 12** ist eine freundl. Gartenwohnung, 2 Zimmer mit Glasabschluss, Küche mit Kochgas und sonst. Zubehör an kinderlose Leute sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Folgende Wohnungen sind zu vermieten:
eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Küche und Zugehör: **Sofienstraße 112**;
eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Küche und Zugehör: **Eisenlohrstraße 20**;
eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Küche und Zugehör in Beiertheim: **Gärtenstraße 12**.
Näheres **Sofienstraße 112 I**.

Schöne 2 Zimmerwohnungen

mit Kochgas, im Hinterhaus, per sofort oder später zu vermieten: **Ruppurrerstraße 18**. *6.1.

5 Zimmerwohnung,

3. Stock, mit Badez., geschl. Veranda, Balkon, Mans., Kammer, Keller etc., in ruh. Hause u. bester Lage, wegen Verlegung sofort od. später zu verm.: **Karlstr. 102**. Näh. im 1. Stock. Straßenbahnhaltestelle Vorholzstr.

Waldstraße 22

sind im Vorderhaus 2 Zimmer und 1 Mansarde per sofort zu vermieten. Zu erfragen **Waldstr. 14**, Möbelsaden.

Kleine Wohnung,

best. aus 1 gr. Zimmer, Küche, Keller, ebenso 1 gr. unmöbl. Zimmer mit Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres **Scheffelstraße 20**, parterre.

Atelier,

großes, zweifensstriges, in gutem Hause, sofort zu vermieten: **Gartenstraße 56** im 4. Stock. 3.1.

Zimmer zu vermieten.

2.1. **Hirschstraße 18** sind im 2. Stock zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 15. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Ein hübsches, gut möbliertes Zimmer ist auf 1. Oktober an einen besseren Herrn zu vermieten: **Büchel 16**, 3. Stock, Eingang **Ablersstraße**.

* **Sofienstraße 80**, 3. Stock, ist ein gut möbl. Zimmer mit bürgerlicher Kost sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten.

* Ein freundliches, gut möbliertes **Zimmer** ist an einen soliden Herrn auf sofort oder später billig zu vermieten. Näheres **Kantstraße 20 a III**.

Möbliertes Zimmer,

parterre, ohne Vis-à-vis, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten: **Kapellenstraße 24**, parterre.

Zimmer zu vermieten.

* **Kurvenstraße 9**, 3 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auf den 1. Oktober zu vermieten.

Eine freundliche Schlafstelle

ist an einen ordentlichen Arbeiter sofort oder später zu vermieten: **Schützenstraße 25** im 2. Stock. *

Zimmer zu vermieten.

Friedenstraße 20 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Herrenstraße 16 ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, 3 Treppen hoch.

Sofienstraße 28

ist im 2. Stock ein einfaches, aber gut möbliertes, freundliches Zimmer auf sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

Ein freundlich möbliertes Zimmer, in den Hof gehend, ist billig zu vermieten. Näheres **Hirschstraße 34**, 2. Stock des Vorderhauses. *

Leopoldstraße 34

ist im 3. Stock ein geräumiges, sonniges Zimmer zu vermieten. *

Bürgerstraße 19

sind im 2. Stock ein großes u. ein kleines, gut möbliertes Zimmer auf 1. und 15. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst. *

Ein einfach möbliertes Zimmer

mit guter Pension ist sofort zu vermieten: **Marienstraße 16**, 2. Stock rechts. *

Eine Schlafstelle mit Kost

ist sogleich an einen soliden Arbeiter zu vermieten: **Herrenstraße 9**, Hinterhaus, 2. Stock. *

Wohn- und Schlafzimmer,

hell und geräumig gut möbliert, im Südwestviertel, neuem ruhigen Hause, bei soliden, reinlichen Leuten als Alleinmieter von einem Ingenieur gesucht. Offerten nur mit Preisangabe unter Nr. 7663 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Pension-Gesuch.

Ein Fräulein, das die hiesige Malerinnenschule besucht, sucht ab 1. Oktober bei guter Familie Zimmer mit Pension, womöglich mit Gelegenheit zum Klavierspielen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7662 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Geräumiges, gut

möbliertes Zimmer

in ruhigem Hause sucht besserer, kaufmänn. Angestellter zum 3. Oktober. Badbenützung erwünscht event. auch Mittagstisch. Offerten mit Preisangabe unter **T. 3096** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 160 I**.

4000 M. sind sofort auf **II. Hypothek** auszuleihen. Anträge hierauf befördert unter Nr. 7657 das Kontor des Tagblattes.

6000 Mark

an nur pünktliche Zinszahler auf **II. Hypothek** sofort auszuleihen. Offerten befördert unter Nr. 7653 das Kontor des Tagblattes. *

8000-10000 Mark

sind sofort zum Ausleihen auf **II. Hypothek** bereit. Gest. Offerten unter Nr. 7660 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Dienst-Anträge.

* Ein reinliches, ehrliches Mädchen für alle häuslichen Arbeiten auf 1. Oktober gesucht. Näheres **Schützenstraße 15**, parterre.

* Für ein junges Mädchen wird eine Stelle gesucht als zweites Mädchen oder zu größeren Kindern. Näheres **Sofienstraße 65 a**, 4. Stock.

* Ein fleißiges, tüchtiges Mädchen, das in allen Hausarbeiten bewandert ist, wird per 1. Oktober gesucht: **Klauprechtstraße 13**, eine Treppe hoch.

* 2.1. Ein fleißiges, einfaches, gefestetes und reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird gegen guten Lohn gesucht. Zeugnisse und Empfehlungen aus guter Häusern Bedingung. Adresse: **Hirschstraße 71** im 4. Stock.

* Ein solides, pünktliches Mädchen wird als Beihilfe für häusliche Arbeiten in guten Haushalt auf 1. Oktober gesucht: **Kaiserstraße 141**, eine Treppe rechts.

C. Für kleinen guten Haushalt wird ein in der besseren Küche erfahreneres Mädchen gesucht, welches schon ähnliche Stellen bekleidet hat; Zimmermädchen im Haus. Stelle dauernd und angenehm, da selten Wechsel in diesem Hause zu verzeichnen ist. Näheres bei **Frau Kast**, **Walbstraße 29**, 2. Stock.

2.1. Ich suche auf 1. Oktober ein einfaches

Mädchen für Küche und Hausarbeit.
Frau Walter, „goldenes Kreuz“,
Ludwigsplatz.

Ein Mädchen aus guter Familie wird für ein feines Konditoreiwarengeschäft als

Verkäuferin

gesucht. Offerten unter Nr. 7659 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mädchen-Gesuch.

* Ein ordentliches Mädchen, das die Hausarbeitsarbeiten versteht und etwas kochen kann, findet auf 1. Oktober Stelle: **Kreuzstraße 21 IV**.

Ein ordentliches Mädchen,

das etwas kochen und häusliche Arbeiten verrichten kann, wird auf 1. Oktober gesucht. Zu erfragen **Bernhardstraße 8**, 1. Stock.

Ein solides, fleißiges Mädchen,

das gut bürgerlich kochen kann, wird auf 1. Oktober gesucht: **Leßnigstraße 1**, parterre. 2.1.

Gesucht.

Ein Mädchen, welches im Nähen und Bügeln gewandt ist, wird zur Besorgung des Weißzeugs gesucht: **Walbstraße 67**, Eingang **Ludwigsplatz**.

Gesucht ein Hausmädchen

mit guten Zeugnissen auf 1. Oktober.
Frau von Britzow, Kriegstraße 106.

Gesucht

wird ein Mädchen in eine Wirtschaft für häusliche Arbeiten und zum Servieren; ebenso ein junger Mann zum Regelauffehen.
Gasthaus zur „Wacht am Rhein“.

C. Neben Küchenchef
in feines Hotel nach auswärts ein ansehnliches Mädchen, welches sich in der feinen Küche ausbilden möchte, gesucht. Zeugnisse erwünscht. Näheres bei Frau Kast, Walbstraße 29, 2. Stoc.

Kindermädchen-Gesuch.

Ein tüchtiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird auf 1. eventl. 15. Oktober gesucht. Nur Solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Kaiserstraße 54, 1 Treppe hoch.

Ein ordentliches Mädchen

findet sofort oder auf 1. Oktober Stelle bei hohem Lohn: Werberplatz 38, parterre.

Ein Mädchen aus guter Familie wird für ein feines Konditoreiwaren-Geschäft in die

Lehre

gesucht. Offerten unter Nr. 7658 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hausbursche gesucht.

Ein jüngerer, braver, fleißiger Hausbursche, 16—17 Jahre alt, per sofort gesucht. Kost und Wohnung im Hause. Zu erfragen Lammstraße 5 im Laden.

Ein junger Hausbursche
gesucht: Kaiserstraße 160 im Laden.

Ein reinlicher Bursche,

welcher das Milchhausführen und sonstige Arbeiten übernimmt, kann eintreten in der Milchuranstalt von Wilhelm Neel, Karl-Wilhelmstraße 66.
*2.1.

Feinbäckerei.

*2.1. Fräulein (Bäckerstöchter), tüchtig im Verkauf, sucht sofortige Stellung. Offerten unter Nr. 7647 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Köchin

mit guten Zeugnissen sucht Stelle. Näheres durch Urban Schmitt, Hirschstraße 28, 2. Stoc.

Junger Mann,

mit der Befähigung zum Amtsanwalt, sucht bei einem hiesigen „Rechtsanwalt“ schriftliche Beschäftigung. Offerten unter Nr. 7655 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

B. Stellen suchen:

Oberkellner,
Küche,
Kellnerinnen,
Buffet-Aufwärtlerin,
Schreiberin für ein Kontor,
Hoteltzimmermädchen.

Stellen finden:

junger Hausbursche, Lohn 15 Mark monatlich, Restaurationsköchin nach Offenburg, 8 Mädchen in Privat für hier und auswärts.

Bureau „Badenia“,
Kreuzstraße 24.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine Frau nimmt noch einige Kundenhäuser im Waschen und Bügeln an; auch würde dieselbe eine Monatsstelle annehmen. Näheres Bernhardstraße 11, 5. Stoc.

Rohrstühle

jeder Art und Façon werden solid und dauerhaft unter Garantie angefertigt. Auf Verlangen wird die Arbeit abgeholt. Näheres Karlstraße 45, Borderhaus im 3. Stoc. *

Verloren

wurde Freitag nachmittag eine Brillantnadel (Sternchen). Der Finder wird freundlichst gebeten, dieselbe Kriegstraße 54 im 2. Stoc abzugeben. *

Gefunden

Mittwoch abend auf dem Marktplatz ein Portemonnaie mit Inhalt. Abzuholen gegen Erstattung der Einrückungsgebühr: Hebelstraße 11 V. *

Haus-Verkauf.

Gut gebautes Haus, Oststadt, mit Doppelwohnung, großen Hof, Einfahrt, in welchem Käufer mit Wohnung freistigt und noch 600—700 M übrig hat, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Auch wird ein Restkaufschilling an Zahlung genommen. Offerten unter Nr. 7661 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Haus-Verkauf.

Ein der Neuzeit entsprechend gut gebautes, schönes Haus in bester Lage, Kaiserstraße, Schattenseite, mit Laden, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7664 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Herrschaftshaus.

* In feiner Lage ist ein Herrschaftshaus zu verkaufen. Direkte Offerten unter Nr. 7665 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

1^a Baupläze

an fertiger Straße, auch ohne Anzahlung, mit Bankredit preiswert zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7656 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

* Eine Singer-Nähmaschine, neueste Konstruktion, noch neu, sehr billig, und 1 gut erhaltene Singer-Nähmaschine, Fußbetrieb, sowie 1 Handnähmaschine sind unter Garantie zu verkaufen: Blumenstraße 4, parterre, Eingang Hof.

Ein gebrauchter Herd

ist billig zu verkaufen. Näheres Wielandstraße 8, 2. Stoc rechts. *

Kochherd,

ein kleiner, gebrauchter, ist billig zu verkaufen: Amalienstraße 48.

Aushängeschrank,

ein gut erhaltener, umstandehalber preiswürdig abzugeben: Walbhornstraße 55. *2.1.

Für Grenadier-Einjährige.

*2.1. Ein gut erhaltener, beinahe neuer, hellgrauer Mantel, für größere Figur passend, ist sehr preiswert zu verkaufen: Kronenstraße 49 III.

Für Einjährige.

*3.1. Ein hellgrauer Mantel (schlanke Figur, 1,78 m, Feld-Artillerie) und sonstige Ausrüstungsstücke sind billig abzugeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Behn vollständige Säße
Karolinen-Marken
abzugeben. Offerten unter Nr. 7650 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Frische Sendung**Trauben**

in Kistchen ca. 5 Pfd. à Mark 1.25 eingetroffen bei

B. Merkle,
Großh. Hoflieferant.

**Frische
Holländer Austern**

eingetroffen bei

C. Cartharius,
gegenüber dem Palais Prinz Max.

Gut englische Biskuits
(Huntley Palmers)

verschiedene Sorten empfiehlt

B. Merkle,
Großh. Hoflieferant.

**Pommer'sche Gansbrust,
Gansleberwurst,
Trüffel-leberwurst,
Sardellenleberwurst**

empfehlen

V. Merkle, Großh. Hofl.

Delicatez-Diffcheeringe

ohne Gräten in verschiedenen Saucen,

Bismardheringe, Kollmöpfe,
feinste Marinaden, frisch eingetroffen bei

B. Merkle, Großh. Hofl.

Feinsten**russischen Kaviar,**

verschiedene Qualitäten,
stets frisch bei

B. Merkle,
Großh. Hoflieferant.

Sardellenbutter

täglich wieder frisch zu haben bei

B. Merkle,
Großh. Hoflieferant.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 23. September.

Sitzung der Strafkammer I.

Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Freiherr von Rüd. Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Erster Staatsanwalt Duffner.

Von den auf der Tagesordnung für die heutige Sitzung verzeichneten Anklagesachen wurden drei unter Ausschluss der Öffentlichkeit verhandelt. Der Gerichtshof traf in diesen Fällen folgende Entscheidungen: Schieferbader Johann Graf aus Büttlingen wegen Sittlichkeitsverbrechens im Sinne des § 176^a R.St.G.B. 8 Monate Gefängnis; Büglerin Anna Ida Horn aus Großrinderfeld 8 Wochen, Buchdrucker Maximilian Valentin Konrad aus Rastatt 4 Wochen und Haushälterin Marie Hahn geb. Grote aus Salzgitter 8 Wochen Gefängnis, abzüglich 6 Wochen Untersuchungshaft, wegen Abtreibungsversuchs bezw. Beihilfe hierzu; Tagelöhner Wendelin Hänle aus Ehenroth wegen Verbrechens gegen § 176^b R.St.G.B. 1 Jahr 6 Monate Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft.

Der Schriftfeger Oskar Moos aus Weingarten hatte sich wegen Betrugs im Rückfall zu verantworten. Mitte Juni erschwindelte sich der Angeklagte von dem Glasermeister J. Behr hier ein Fahrrad im Werte von 150 M und verkaufte es alsbald für 40 M. Das Geld verbrauchte er für sich. Das gegen Moos erlassene Urteil lautete auf 1 Jahr 5 Monate Gefängnis und 8 Jahre Ehrverlust.

Die Anklage gegen den Maurermeister Philipp Zieger aus Oberhausen und den Architekten Johann Brannath aus Mühlburg wegen Vergehens gegen § 330 R.St.G.B. wurde vertagt. — In den übrigen Fällen ergingen folgende Urteile: Kaufmann Karl Martin aus Billigheim, hier wohnhaft, wegen Unterschlagung 4 Wochen Gefängnis; Tagelöhner Anton Fries aus Erstein wegen Urkundenfälschung und Betrugs 6 Wochen Gefängnis, abzüglich 3 Wochen Untersuchungshaft; Tagelöhner Hermann Kästel aus Forchheim wegen Diebstahls 6 Wochen Gefängnis.

[2] V.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, 24. September.

Ihre Königliche Hoheit die Großherzogin reiste heute mittag von Schloß Mainau nach Engen und von da nach Thengen, wo höchst dieselbe die Handarbeits-Ausstellung und Schule besichtigte. Die Rückkehr nach Schloß Mainau wird abends 9 Uhr erfolgen.

Evangelische Kirchengemeindeversammlung.

In der kleinen Kirche fand gestern nachmittag eine öffentliche Kirchengemeindeversammlung statt. Stadtpfarrer D. Brückner eröffnete dieselbe um 1/4 Uhr. Zur Beratung kam zunächst die Vorlage des Kirchengemeinderats, betr. die Erhöhung des Kredits für den Neubau der Oststadtkirche. Stadtrat Höpfer begründete die Vorlage. Die Kirchengemeindeversammlung vom 4. November 1903 wünschte bei Befestigung des Modells der Neuostradtkirche verschiedene Veränderungen in Bezug auf Schönheit, bessere Beleuchtung und andere Einteilung vorgenommen zu sehen. In Vollzug dieser Wünsche hat die Baukommission die hierdurch bedingten Pläneänderungen und Kostendruckungen ausführen lassen. Die gewünschten Änderungen, die sich u. a. auf die Vertiefung der Orgelempore, die Erhöhung des Kirchenbodens um 1 m, die Turmerhöhung um 3 m — von 34 m auf 37 m — Mehrkosten für den Gemeindefaal und das Pfarrhaus beziehen, erfordern einen Aufwand von 35 700 M. Der Gesamtaufwand für die Neuostradtkirche beläuft sich nunmehr auf 445 700 M. Der Kirchengemeinderat beantragt, die Kirchengemeindeversammlung wolle zu Lasten der Ortskirchensteuerklasse 1. die durch die Wünsche der Kirchengemeindeversammlung erwachsenen Mehrkosten mit 26 800 M., 2. die früher nicht veranschlagte Bestuhlung des Gemeindefaales mit 1200 M. und 3. die Mehrfundation mit 7700 M., zusammen die Mehrkosten mit 35 700 M. genehmigen. Der Antrag wurde nach kurzen befürwortenden Ausführungen des Stadtpfarrers Weidemeier einstimmig angenommen. — Die Versammlung erklärte hierauf die Bescheide zu den Rechnungen des evangelischen Ortsfonds und der Kirchensteuerklasse für 1903 für unbeanstandet und genehmigte den Revers über den Orgelneubau in der Stadtkirche. — Es referierte darnach Geh. Oberregierungsrat Sprenger über die Vorlage des Kirchengemeinderats, die Erhöhung des Wohnungsgeldes der Stadtvikare betreffend. In der Vorlage des evang. Kirchengemeinderats an die Kirchengemeindeversammlung vom 10. Januar 1903, die Ablösung der Stollgebühren betr., war in Aussicht genommen, auch den Stadtvikaren für Einkommensbezüge, die sie nach der Aufhebung der Stollgebühren verlieren, eine Entschädigung zu gewähren. Ein Rechtsanspruch auf diese Entschädigung steht den Vikaren allerdings nicht zu. Aus Billigkeitsgründen ist ihnen indessen auch schon in anderen evangelischen Kirchengemeinden, in denen die Stollgebühren abgelöst sind, mit Genehmigung des evang. Oberkirchenrats in Form von Wohnungsgeldzulagen eine Aufbesserung ihrer Einkommensbezüge bewilligt worden; so z. B. in den Städten Mannheim, Freiburg und Pforzheim. Der Kirchengemeinderat beantragt deshalb, die Kirchengemeindeversammlung wolle genehmigen, daß 1. den Stadtvikaren, die am 1. Juli 1904 in hiesiger Gemeinde angestellt waren, von diesem Zeitpunkt an zu der bereits bewilligten Ortszulage von 100 M. eine weitere Zulage von 200 M., 2. den Stadtvikaren, die erst nach dem 1. Juli 1904 hier angestellt worden sind, eine solche von 100 M. bewilligt werde und 3. die Mittel hierfür aus der örtlichen Kirchensteuer entnommen werden. Dem Antrage wurde nach kurzen Ausführungen des Bürgermeisters Siegrist, Stadtpfarrers Brückner und Oberlehrers Schäfer zugestimmt. — Der nächste Gegenstand der Tagesordnung betraf die Vermietung des entbehrlich gewordenen Pfarrhauses Erbprinzenstraße 5 hier. Es lag folgender Antrag des Kirchengemeinderats vor: die Kirchengemeindeversammlung wolle den mit dem Eduard Wallmann Eheleuten dahier laut öffentlicher Urkunde vom 5. August 1904 abgeschlossenen Mietvertrage die Zustimmung erteilen. Der Antrag fand einstimmige Annahme. — Geh. Rat von Stöffer berichtete über den letzten Beratungsgegenstand, die Errichtung einer zweiten Pfarrei in der Weststadt betr. Er empfahl namens des Kirchengemeinderats folgenden Antrag zu Annahme: die Kirchengemeindeversammlung wolle genehmigen, 1. daß für die Zeit vom 1. Oktober 1904 bis 1. April 1905 dem Weststadtpfarrer ein zweiter Vikar beigegeben werde, 2. daß auf 1. April 1905 in der Weststadt eine zweite Pfarrei errichtet werde, und 3. daß die für den Vikar erforderlichen 1000 M. und die für die neue Pfarrei vom 1. April an benötigten Mittel aus der Ortskirchensteuer zu bestreiten sind. Der Antrag rief eine längere Diskussion hervor, in der von verschiedenen Seiten Bedenken gegen die Errich-

tung einer zweiten Weststadtpfarrei geltend gemacht wurden, da diese Angelegenheit noch nicht genügend geprüft und geklärt sei. Es wurde verlangt, den Punkt 2 des Antrags nochmals an den Kirchengemeinderat zu verweisen. In der Debatte beteiligten sich Professor Thoma, Stadtpfarrer Brückner, Stadtpfarrer Rohde, Bürgermeister Kraemer, Geh. Rat von Stöffer und Bürgermeister Siegrist. Es fand schließlich folgender Vermittlungsantrag Stöffer Annahme: die Kirchengemeindeversammlung genehmigt, 1. daß für die Zeit vom 1. Oktober 1904 bis auf weiteres dem Weststadtpfarrer ein zweiter Vikar beigegeben wird, 2. daß die für den Vikar erforderlichen Mittel aus der Ortskirchensteuer zu bestreiten sind, 3. daß möglichst bald eine weitere Pfarrei vorbehaltlich einer Vorlage des Kirchengemeinderats an die Kirchengemeindeversammlung errichtet wird. Nach Genehmigung dieses Antrags wurde die Sitzung geschlossen.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

- 24. Sept. Gustav Schmid von Unterschlechtbach, Oberwächter in Pforzheim, mit Magdalene Müller von Oberfontheim.
24. " Anton Glasfetter v. Böckersbach, Schneider hier, mit Barbara Fischer von Kottweil.
24. " Gustav Ludwig von Kassel, Ingenieur hier, mit Emma Hoffmann von Neustadt a. H.
24. " Markus Krauß von Augsburg, Kaufmann in Althob, mit Maria Koller von Waldsbühl.
24. " Karl Schmittel von Neustadt a. H., Schneider hier, mit Adelheid Müller von Petersthal.
24. " Hugo Müller von Distelhausen, Bierführer hier, mit Katharine Demaud von Insheim.
24. " Franz Flicke von Hagenbach, Tagelöhner hier, mit Auguste Fuldner von Friedrichsroda.
24. " Karl Greiner von Oberberken, Wagner hier, mit Christiane Martin v. Wiernsheim.
24. " Josef Schulmeister von Lichtenthal, Maler hier, mit Barbara Kolacny v. Ratenitz.
24. " Johannes Hud v. Freilshelm, Tagelöhner hier, mit Lina Kattier von hier.
24. " Gustav Haag von Singen, Ref.-Heizer hier, mit Anna Dittes von Singen.
24. " Paul Jhne von Eilenburg, Schlosser hier, mit Anna Voltersdorf von Eilenburg.

Geburten:

- 21. Sept. Ottilie, Vater Reinhold Fischer, Friseur.
21. " Franz Ferdinand, Vater Bernhard Hauer, Ober-Postkassierer.
22. " Bertha Veronika, Vater Joseph Bispfeler, Schreiner.
22. " Karl Hermann, Vater Karl Kiesele, Schlossermeister.
24. " Emma Friede, Vater Franz Jahn, städt. Verwaltungsassistent.

Todesfälle:

- 20. Sept. Andreas Schmid, Fuhrmann, ledig, alt 28 Jahre.
22. " Gertrude, alt 14 Tage, Vater Gustav Müller, Küchenschef.
22. " Christine Goos, alt 57 Jahre, Ehefrau des Privatiers Friedrich Goos.
23. " Hermann, alt 8 Jahre, Vater Albalbert Deisler, Regierungsrat.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

Sonntag, den 25. September 1904:

3 Uhr, Christine Goos, Ehefrau des Privatiers (Belfortstraße 11, 3. Stock).

Schiffsnachrichten des Norddeusch. Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Angesommen am 23. September "Prinzess Irene" in Neapel, "König Albert" in Plymouth, "Hohenzollern" in Genua, "Halle" in Bremerhaven, "Norderny" in Bremerhaven. Passiert am 23. September "H. H. Meier" Quessant, "Heidelberg" Dover, "Rhein" Dover. Abgegangen am 23. September "Preußen" von Antwerpen, "Prinzess Irene" von Neapel, "König Albert" von Cherbourg; am 24. September "Bayern" von Shanghai, "Stuttgart" von Adelaide, "Prinz-Regent Luitpold" von Gibraltar.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

Sonntag, den 25. September:

- Colosseum. Zwei Vorstellungen. Anfang 4 und 8 Uhr.
Evng. Männerverein der Südstadt. Fahrt nach Speyer. Abfahrt vom Hauptbahnhof 11⁵⁵ Uhr vorm.
Evng. Stadtmiff. Vortrag von Pfarrer Opdenhoff, 11⁵⁵ Uhr, tags 5 Uhr.
Hoftheater. Lammhauer und der Sängerkrieg auf Wartburg. Anfang 6 Uhr, Ende gegen 10 Uhr. Große Preise.
Liederkränz. Sängerausflug nach Reichenbach. Abfahrt nachmittags 1⁴⁰ Uhr.
Männerturnverein. Turnspiele auf dem Geyerplatz, nachmittags 3 Uhr, später Zusammenkunft im Vereinslokal.
"Salamander", I. Karlsruher Ruderklub. Familienzusammenkunft mit Tanzunterhaltung im Klubhause, nachmittags 4 Uhr.
Stadtpark (Festhalle). Konzert der Artillerie-Kapelle Nr. 50, nachmittags 1/2 4 Uhr.

Fremde

übernachteten vom 23. bis 24. September.

- Alte Post. Frobbß, Kaufm. v. Dresden. Gant, Hauptl. v. Hornberg. Thoma, Kfm. v. Pörrach. Hegner, Kfm. v. München. Dreisinger, Kfm. v. Leimen. Schäfer, Kfm. v. Buchen. Becker, Schlosser v. Obergrombach. Stehld, Priv. v. Wien. Bader, Kaufm. v. Neu-Ulm. Stetter, Kfm. v. Buchen. Stuber, Beamter m. Frau v. Reutlingen.
Brattwurftglöckle. Heurich, Kfm. v. Remscheid. Bernsdorf, Kfm. v. Kitzingen. Ganau, Kfm. v. Mainz. Walter, Kaufm. v. Leipzig. Hädel, Goldarbeiter von Burg. Fischer, Sebr. v. Crailsheim. Sprenger, Expediteur v. Magdeburg. Mengel, Fabr. v. Homburg. Doll, Oberleutnant v. Rippoldsau. Gasmann, Bahnmeister von Schornborn. Rudis, Gehilfe v. Mannheim. Vogelvang, Verwalter v. Eberdorf. Rebold, Schlosser v. Rudolfsstadt.
Darmstädter Hof. Allan, Kfm. v. Straßburg. Balz, Kfm. v. Stuttgart.
Erbprinz. Wolf, Kaufm. v. Wiesbaden. Dickhoff, Kfm. v. Paderborn. v. Seibitz-Kurzbad, Priv. v. B. Baden. v. Bernart, Priv. m. Fam. v. Bücking. Biegler, Ing. v. Cannstatt. Stein, Kfm. v. Frankfurt. Götter, Kfm. v. Straßburg. Dr. Traumann, Arzt v. Heidesberg. Schmitz, Pharmazent v. Stuttgart. Silberich, Kfm. v. Bad Kreuznach. Schneemann, Kfm. v. Straßburg. Oger, Kaufm. v. Stuttgart. Wiernstein, Kaufm. v. München. Geiß, Dir. v. Mainz. Hoffmann, Kfm. v. Berlin. Schiffler, Kfm. v. Wien. Kramer, Kfm. v. Grefeld. Haspey, Kfm. v. B. Waben. Theato, Kfm. v. Hamburg. Dümchen, Kaufm. v. Berlin. Schwabacher, Kfm. v. München.
Europäischer Hof. Lichtmann, Holzhändler von Serzifow. Weintraub, Kfm. v. Leipzig. R. u. S. Grass, Priv. v. Oberschönbühl. Friedmann, Kfm. v. Mannheim. Koll, Schuhmacher v. Schw. Hall. Horn, Schwarz und Gehlig, Kauf. v. Frankfurt. Wier, Priv. v. Mühlheim. Friedmann, Handelsmann a. Polen.
Friedrichshof. Dr. Fiedler m. Frau u. Weiner, Doktoren v. Landstuhl. Jelle, Kfm. v. Bonn. Wolfshaus, Kfm. v. Straßburg. Stukenberger, Kaufm. von Konstanz. Thiele, Kfm. v. Köln. Zimmermann, Fabr. v. Pforzheim.
Geist. Bauer, Kfm. v. Weßlingen. Griger, Kfm. v. Darmstadt. Mack, Kaufm. v. Stuttgart. Schmidt, Kaufm. v. München. Wid, Architekt v. Stuttgart. Jahn, Mühlenteiler v. Hohenheim. Schaal, Kfm. v. Reutlingen. Dorner, Kfm. v. Rüttingen. Erpel, Kfm. v. Köln. Raumann, Kfm. v. Breiten. Mann, Kfm. v. Magdeburg. Wittenberg, Kfm. m. Frau v. Straßburg. Hauelsen, Kfm. v. Schornborn. Hauser, Kfm. v. Stuttgart. Schloß, Kfm. v. Nürnberg. Hornung, Kaufm. v. Rempten. Hell, Kaufm. v. Cassel. Nister, Kfm. v. Mosfeld. Wille, Dir. v. Birmasens. Kohn u. Ruoff, Kf. v. Stuttgart. Röhm, Kaufm. v. Kalen. Gerhke, Kaufm. v. Hamburg. Steln, Kaufm. v. Freudenstadt. Stengler, Kfm. v. Lahr. Menieur, Kfm. v. Le Locle. Bolder, Kaufm. v. Stuttgart. Fren, Kfm. v. Basel. Böll, Kfm. v. Kaufbeuren. Weiß, Kfm. v. Heilbronn.
Goldener Adler. Schöpfer, Hauptl. v. Iffezheim. Dr. Söhl, Landgerichtspräsident v. Straubing. Brandt, Meif. v. Dresden. Ehrenfeld, Reisender v. Frankfurt. Weber, Kfm. v. Stockach. Schill, Kaufm. v. Wildbad. Klingert, Schlosser v. Dresden.
Goldener Karpfen. Wagner, Stud. v. Erding. Goldhofer, Stud. v. Freising. Bauer, Kaufm. v. Nürnberg. Erfurt, Beamter v. Mannheim. Gasenreffer, Pfarrer v. Weissenheim. Wöfling, Kaufm. v. Berlin. Clautius, Rentner m. Frau v. S. Francisco. Willenburg, Kfm. v. Köln. Bellingrat, Priv. v. Basel. Breitenberger, Archt. v. Jony. Isach, Kfm. v. Mannheim.
Goldener Ochsen. Gullinger, Kfm. v. Heilbronn. Balling, Ing. v. Straßburg.
Goldene Traube. Belmann, Parfümeur von

Plauen. Belten, Priv. m. Frau v. Buffalo. Becker, Kfm. v. Frankfurt. Bergermeister, Stationswart m. Frau v. Kirchen-Hausen. Kündl, Kaufm. m. Frau v. Leipzig. Weber, Kfm. m. Frau v. Hedingen. Keininger, Lehrer v. Gosserweiler. Müller, Kfm. v. Plauen. Frau Hof, Händlerin v. Stuttgart. Reiser, Photograph v. Dresden. Breitenberger, Oberinspektor v. Straßburg. Moses, Schlosser v. St. Johann. Wader, Kutscher v. Mannheim. Klempke, Handschuhmacher v. Weingarten. Fritsch, Deponom v. Weinheim. Hiller, Kaufm. v. Gisingen. Höfer, Zimmermeister v. Eberbach. Kins, Kaufm. von Heidelberg. Saalmüller, Wirt, u. Zeitbös, Metzger von Altensteig. Hübers, Kfm. v. Bremen.

Grüner Hof. Erub, Kfm. v. Neuwied. Reichert u. Zimmermann, Priv. v. Lörrach. Offenberger, Kfm. v. Freiburg. Higel, Kaufm. v. Frankfurt. Gourmand, Chem. v. Paris. Dr. Hedert, Fabr. v. München. Windus, Kfm. v. Berlin. Schwertfeger, Ing. v. Köln. Reusch, Kfm. v. Weiblich. Schaller, Kfm. v. Nürnberg. Frau Rieger m. Tochter v. Goslar. Müller, Kfm. v. Wien. Christ, Kaufm. v. Frankfurt. Ernst, Kfm. v. Berlin. Maas, Ing. v. Frankfurt. Neuburg, Eisenbahnsekretär v. Hannover. Brosche, Kaufm. v. Wiesenthal. Schimmelpfennig, Major von Mülhausen. Bourgeois, Kfm. v. Genf. Lüders, Kfm. v. Frankfurt. Turner, Kfm. v. London. Mayer, Kfm. v. Straßburg. Simon, Lehrer m. Frau v. Bellheim. Both, Bureaubeamter, u. Putschert, Betriebs-Assistent v. Frankfurt. Obermüller, Kfm. v. Erbach. Flörshelm, Kaufm. v. Zwingenberg. Weber, Referendar v. Konstanz. Frau Langensfeld, Priv. m. Tochter v. Lörrach. v. Dreben, Kfm. v. Elberfeld. Barolli, Gen.-Agent v. Stuttgart. Friedrich, Agent v. Freiburg. Winterer, Kfm. v. Lahr. Sättle u. Debel, Kff. v. Stuttgart. v. Guionneau, Oberleutnant v. Saarbrücken. Herter, Kfm. v. Emstetten.

Hotel Germania. Dr. Bassermann, Hofrat u. Intendant m. Frau v. Mannheim. Kuote, Generaldir. v. Wien. Frau Peters, Rentnerin von Celle. Vogel, Buchhändler m. Frau v. Düsseldorf. Jobst, Eisenbetriebssekretär v. Colmar. Dr. Schulz, Privatgelehrter von Frankfurt. Hall, Fabr. v. Hof. Haack, Schriftsteller v. Heidelberg. Bauer, Priv. a. Brasilien. Böttcher, Kfm. v. München. Lühning, Kfm. v. Berlin. Sommer, Kfm. v. Frankfurt. Baum, Fabr. v. Bodenheim. Ruppbaum, Finanzier v. Frankfurt. Weisln, Kaufm. v. Bremen. Rothschild, Fabr. v. Göppingen.

Hotel Gröffe. Mayer, Kfm. v. München. Geh. Rat Kraus m. Fam. v. Augsburg. Gistel, Kfm. von Regenbütte. Wertheimer, Kfm. v. Saint-Etienne. Huber, Kfm. v. Bielefeld. Hauersen, Fabr. m. Frau v. Pforzheim. Weimar, Kfm. v. Bielefeld. Löwenstein, Kfm. v. Frankfurt. Hilburg, Kfm. v. Mannheim. Wohlschlegel, Kfm. v. Mülhausen. Frau Forke, Priv. von London. Rüdiger, Kfm. v. Leipzig. Kassewig, Kfm. v. Frankfurt. Dr. med. Keibel, Univ.-Prof. v. Freiburg. Frommel, Priv. m. Frau, u. Kraus, Archt. m. Frau von Augsburg. Fritsche, Kfm. v. Köln. Buchholz und Vetter, Kff. v. Berlin. Behrend, Kaufm. v. Stettin. Sandre, Kfm. v. Mainz. Nideltchwate, Kfm. v. Dresden. Oberländer, Priv. v. München. Dörflamm, Kfm. v. Rotweil. Bauer, Priv. v. Gernsbach. Peter u. Dick, Kaufm. von Frankfurt. Draeger, Kfm. v. Düren. Steinhofer, Apotheker v. Freiburg. Ador, Kaufm. v. Genf. Schubert, Kfm. v. Köln. Rothacker m. Fam. u. Bed. v. Altransteden. Dreher, Major, u. Neumann, Kfm. von Berlin. Dehlschläger, Kfm. v. Frankfurt. Bachus, Kaufm. von Aachen. Härtel, Kfm. v. Guben. Heufemann, Kfm. v. Dresden. Kraus, Kfm. v. Augsburg. Schweller, Kfm. v. Frankfurt. Drescher, Kfm. v. Hanau. Ceelen, Kfm. v. Frankfurt. Lampe, Kfm. v. Heiligenstadt. Frontheim, Kaufm. v. Berlin. Strobel, Priv. von Königsberg. Fr. Heinrich, Priv. v. Königsberg. Schreiber, Kfm. v. Chemnitz. Dr. Kehler, Hochschul-Professor v. Stuttgart. Spieldermann, Kunstbändler v. München. Bel, Ing. v. Berlin. Heinemann, Med.-Rat v. Konstanz. Krnd, Priv. m. Fam. u. Bedien. v. St. Petersburg. Rumpfe, Kaufm. v. Berlin. Fay, Kfm. v. Frankfurt. Schütte, Kaufm. von München. Frau Geheimrat Behrens-pfennig v. Berlin. Scheppler, Krieger-Rat v. Frankfurt. Fr. Kopp, Malerin von Stuttgart. Gutmeyer, Kfm. v. München. Schlotterer, Obering. v. Augsburg. Neumann, Kfm. v. Magdeburg. Rumpf, Kfm. v. Berlin. Schebvert, Priv. v. Berlin.

Hotel Lion. Eppstein, Kfm. v. Bochum. Hirsch, Kfm. v. München. Land, Kaufm. v. Frankfurt. Goldstein, Kfm. v. Berlin. Meyer, Kfm. v. Straßburg.

Hotel Luz. Bause, Hotelier m. Frau v. Hagenau. Calmbach, D.-Präceptor v. Pflingen. Biedermaun, Kfm. v. Schaffhausen. Clause, Kfm. v. Leipzig. Höb, Kfm. v. Eppendorf. Heuberger, Kfm. v. Reutlingen. Baum, Kfm. v. Mannheim. Meyer, Fabr. v. Berlin. Wiese, Fabr. v. Hüttenwagen. Feuge, Kfm. v. Berlin. Lehr,

Gen.-Agent v. Mannheim. Uepe, Ing., u. Goldschmidt, Kfm. v. Frankfurt. Siwers, Priv. m. Frau v. Braunschweig.

Hotel Monopol. Hein, Kfm. v. Leipzig. Cognet u. Gervais, Studenten v. Paris. Jsenhardt, Stud. v. Würzburg. Levy, Kfm. v. Frankfurt. Günther, Kfm. v. Höhr. Rehr u. Sulb, Bankbeamte von München. Reinemann, Kfm. v. Nürnberg. Bär, Kfm. v. Weinsgarten. Drein, Jeser u. Bed. Wirte v. Altensteig.

Hotel National. Weismann, Kaufm. v. Neustadt. Guggenheim, Kaufm. v. Würzburg. Beez, Kassier m. Fam. v. Freiburg. Hölzle, Kfm. v. Stuttgart. Doster, Kfm. v. Beuren. Nagel, Privat. v. Landau. Frau Dr. Kemmlinger v. Hieserath. Pohle, Kaufm. v. Leipzig. Köbinger, Kfm. v. Frankfurt. Fischl, Kfm. v. Grenoble. Seiter u. Fuhr, Kff. v. München. Dops, Bauunternehmer m. Fam. v. Wiesbaden. Rosenfeld, Kfm. v. Straßburg. Peters, Kaufm. v. Rotweil. Meber, Kaufm. v. Stuttgart. Fischer, Steuerkommissär v. Neustadt. Kessler, Kaufm. m. Fam. v. Paris. Siebel, Kfm. v. Osnabrück. Buchholz, Kfm. v. Stuttgart. Haffinger, Steuerkommissär v. Schönau. Marghien, Kaufm. v. Berlin. Decrauzat, Kaufm. v. Genf. Renner, Kfm. v. Birmansien. Müller, Kaufm. von Frankfurt. Panter, Kaufm. v. Stuttgart. v. Schönbach-Rüdenberg, Priv. v. Rüdenberg. Pohle, Kaufm. v. Mainz. Sattler, Kfm. v. Graz.

Hotel Viktoria. Voeffler, Major v. Wm. Breisacher, Major m. Frau v. Bromberg. Frhr. v. Barsewisch, Oberleutn. v. Wiesbaden. Walthar, Branddir. v. Gfen. Schmezer, Landwirtschaftsinspektor v. Tauberbischofsheim. Frau Prof. Wenzel m. Sohn von Berlin. Scharrf, Priv. v. Gießen. Schawe, Priv. m. Frau von Frankfurt. Laubmühlen, Rentner m. Frau von Köln. Gorbyl, Arzt m. Frau v. Utrecht. Heß, Beamter, Keller, Kaufm. m. Frau, u. Reh, Ing. v. Berlin. Bed, Priv. m. Frau v. Hanau. Rufel, Archt. v. Dunkerque. Stierl u. Birgelen, Priv. v. Dublin. Wertheimer, Kaufm. v. Metz. Gartenheim, Kfm. v. Bremen. Bloemann, Kfm. v. Aachen. Amon, Kfm. v. Weisenburg. Charz, Kfm. v. Oberkornburg. Werk, Kfm. v. Straßburg. Birenbach u. Vesper, Kaufm. v. Diez. Frau Robert, Privat. m. Tochter v. Metz. Cander, Buch. Hölter, Hofmann u. Kaufmann, Kff. v. Frankfurt. Hartmann, Birgelen und Lichtenstadt, Kff. v. Berlin. Gfingler, Kfm. v. Cannstatt. Blome, Kaufm. v. Bremen.

Waldborn. Sachleben, Kfm. v. Magdeburg.

Durchschnittliche Markt- und Ladenpreise für die Woche vom 11. September bis 17. September 1904.

(Mitgeteilt vom Groß. Statistischen Landesamt.)

Erhebungs- orte.	100 Kilogramm					100 Kilogr.			Erhebungs- orte.	Kartoffeln 100 kg	1 Kilogramm										Butter 10 Stück	Eier 1 Stück	Speise-			Erdöl 1 Liter			
	Weizen	Kernen	Roggen	Gerste	Hafers	Roggen geröhl.	Heu	Weizen ozer nennet No. 1			Noggenmehl 1 Sorte	Brot ganzb. bessere	Obstfleisch	Rindfleisch	Kuhfleisch	Kalb- fleisch	Schmalz	Schweinefleisch	Speck, geräuch.	Schweine- schmalz			Bohnen	Erbsen	Lin- sen				
Engen	—	—	—	—	—	5.—	4.40	6.—	Konstanz	8.—	36	32	26	32	156	148	120	160	150	152	200	140	200	75	16	40	44	60	24
Hilzingen	18.75	—	—	—	—	15.—	—	3.40	Stoßlach	10.—	40	36	27	28	150	144	120	160	150	140	200	120	220	70	15	40	40	50	22
Konstanz*)	17.13	—	13.50	15.—	15.50	5.75	4.75	5.75	Ueberlingen	7.—	32	24	24	28	152	144	120	144	120	144	180	140	200	70	15	40	45	60	22
Nadolfzell	18.62	—	15.50	14.—	15.10	5.—	3.60	4.50	Donaueshingen	5.—	36	32	25	36	150	140	100	170	140	140	220	200	200	70	16	36	45	50	22
Singen	—	—	—	—	—	—	—	—	Billingen	7.—	36	32	27	30	132	132	132	150	140	140	190	160	195	70	16	40	38	55	23
Meßkirch	—	18.32	—	—	15.04	6.—	4.—	6.—	Waldborn	6.—	40	30	27	32	150	150	120	150	152	140	200	160	180	80	18	40	40	50	20
Pfullendorf	18.43	17.60	14.40	16.—	14.91	—	4.—	—	Breisach	6.—	40	30	26	30	150	140	120	150	160	130	180	180	220	75	16	42	42	50	22
Stoßlach	17.71	17.93	—	—	14.60	3.40	2.80	3.30	Ettenheim	6.—	34	22	24	26	152	152	152	160	140	128	200	160	210	65	14	40	40	60	21
Ueberlingen	18.67	18.14	15.34	—	14.73	4.—	2.70	5.—	Freiburg	6.60	42	32	25	26	156	148	120	160	160	200	180	210	210	75	18	40	40	50	22
Marthdorf	—	—	—	—	15.—	3.—	2.40	6.—	Lörrach	7.20	36	—	27	44	150	140	110	160	150	150	210	140	230	70	20	36	36	50	20
Billingen	—	18.80	—	—	15.80	—	4.—	5.—	Müllheim	6.60	40	26	25	32	150	150	—	160	150	140	200	160	220	90	18	36	44	44	22
Bonnendorf	—	—	—	—	—	—	4.50	5.—	Rehl	6.—	44	40	27	32	148	144	130	160	170	140	200	160	230	70	16	40	40	60	20
Kenzingen	17.70	—	13.83	16.26	14.46	—	—	6.—	Lahr	7.80	32	26	24	29	160	152	142	160	148	148	200	160	245	75	20	32	36	50	18
Freiburg	18.50	—	15.88	15.50	15.75	4.75	3.70	6.—	Offenburg	8.40	40	26	26	—	152	140	130	140	140	200	160	220	80	22	28	32	32	20	
Staufen	18.75	—	14.50	16.12	15.25	5.—	4.—	4.—	Baden	6.—	50	44	32	35	165	155	115	170	150	155	200	180	240	80	18	40	40	60	22
Randern	18.50	—	15.—	—	—	4.40	3.40	5.—	Rastatt	6.34	40	32	26	35	144	136	110	160	140	140	210	160	220	80	17	40	40	54	20
Müllheim	19.—	—	15.—	15.60	15.50	—	—	—	Bruchsal	5.—	36	26	26	28	156	152	—	172	160	144	180	180	260	70	18	35	28	35	20
Rehl*)	17.50	18.50	14.50	14.67	15.17	5.—	4.—	6.—	Durlach	6.—	40	30	26	40	152	140	100	152	140	140	220	180	240	80	17	36	40	47	20
Lahr	18.50	—	16.50	—	16.—	5.25	4.70	5.10	Ettlingen	6.—	36	32	25	30	144	140	—	140	140	140	200	180	240	75	20	45	40	50	22
Offenburg	18.—	—	—	—	15.—	5.60	3.60	6.20	Karlsruhe	6.—	40	34	28	37	144	136	106	156	130	144	240	180	220	60	18	36	36	40	20
Wolfach	20.—	—	16.—	15.—	16.—	5.50	4.—	5.—	Pforzheim	7.80	32	30	20	23	152	144	—	152	144	144	230	160	240	70	20	34	38	45	20
Rastatt	18.40	—	14.70	17.25	15.15	3.50	—	4.90	Mannheim	9.—	40	32	24	27	150	145	130	160	150	140	200	120	240	70	20	36	36	50	20
Bruchsal*)	18.25	18.13	14.75	17.—	15.25	4.10	2.90	5.50	Schweizingen	6.—	40	30	25	25	140	140	110	160	140	140	180	180	280	100	20	36	36	48	22
Durlach*)	18.75	18.25	14.50	17.—	14.50	4.—	3.50	6.—	Heidelberg	7.—	40	34	25	28	148	144	—	160	152	144	190	160	280	70	20	36	36	60	22
Karlsruhe*)	18.89	18.69	14.84	16.72	15.01	4.40	—	7.—	Nosbach	6.50	34	28	22	26	—	140	—	160	—	140	200	180	230	80	16	40	40	40	22
Mannheim*)	19.—	18.25	14.75	17.25	15.13	4.50	3.80	5.50	Bertheim	6.—	28	22	22	24	—	150	100	150	120	130	200	150	200	60	12	28	24	28	20
Heidelberg*)	19.50	18.—	14.17	16.50	15.—	4.20	3.50	6.—																					
Bogberg*)	16.50	16.40	13.50	16.20	14.10	4.40	3.—	3.60																					
Nosbach*)	18.50	17.50	16.—	16.50	15.—	4.—	2.50	6.50																					
Bertheim*)	17.—	17.—	12.50	15.—	13.25	5.—	4.—	6.50																					

*) Preise für Getreide- bezw. Futtermittel nach Erhebung bei größeren Geschäften bezw. Händlern, Müllern, Landwirten und Fuhrleuten. (Karlsru. Sta.)

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.